



Entlastungspaket 12 / 15

Liestal, 8. Juni 2011

1. Information Regierung

1. Die Ausgangslage
2. Das Entlastungspaket 12 / 15
3. Die Auswirkungen des Entlastungspakets 12 / 15
4. Rekapitulation der wichtigsten Punkte

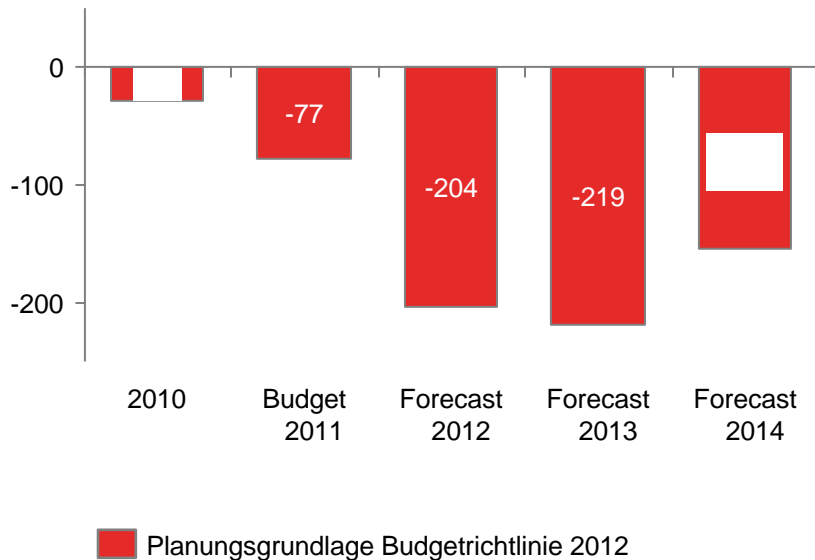
2. Information Think Tank des Landrates

3. Ihre Fragen sind willkommen

Der Kanton Basel-Landschaft hat ein strukturelles Defizit

Wir stehen vor Defiziten

Saldo Staatsrechnung (CHF Mio)



Und haben einen Auftrag

«Der Finanzhaushalt ist **sparsam, wirtschaftlich und konjunkturgerecht** zu führen. **Auf die Dauer soll er ausgeglichen sein.** »
(Kantonsverfassung, § 129)

... welche sich stark auf unsere Kantonsfinanzen auswirken

Externe Einflussfaktoren



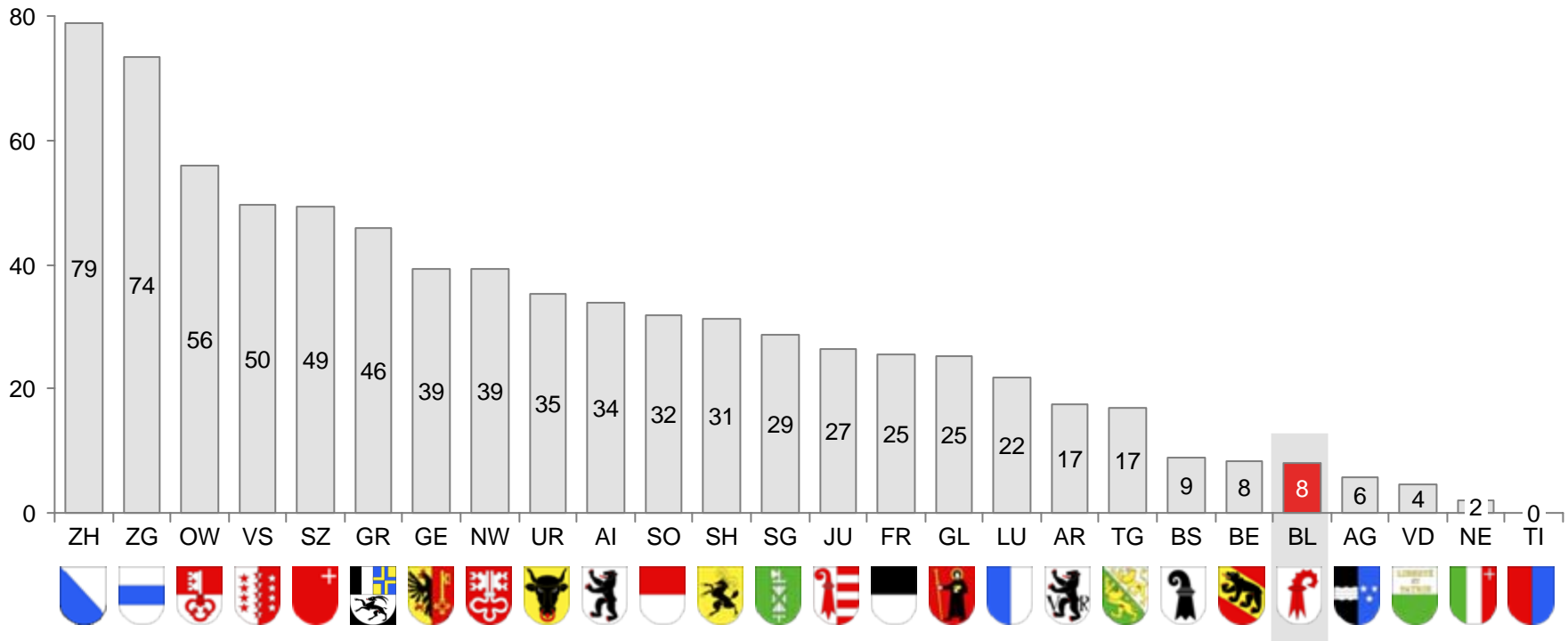
Implikationen für uns

Veränderung Saldo Staatsrechnung BL (CHF Mio)



Es verbleiben nur noch geringe Eigenkapitalreserven

Eigenkapital 2010 in % der Ausgaben



Aufgrund des «Bremsweges» einer Sanierung erfordert der Volksauftrag Defizitbremse eine sofortige Reaktion



1. Information Regierung

1. Die Ausgangslage

2. Das Entlastungspaket 12 / 15

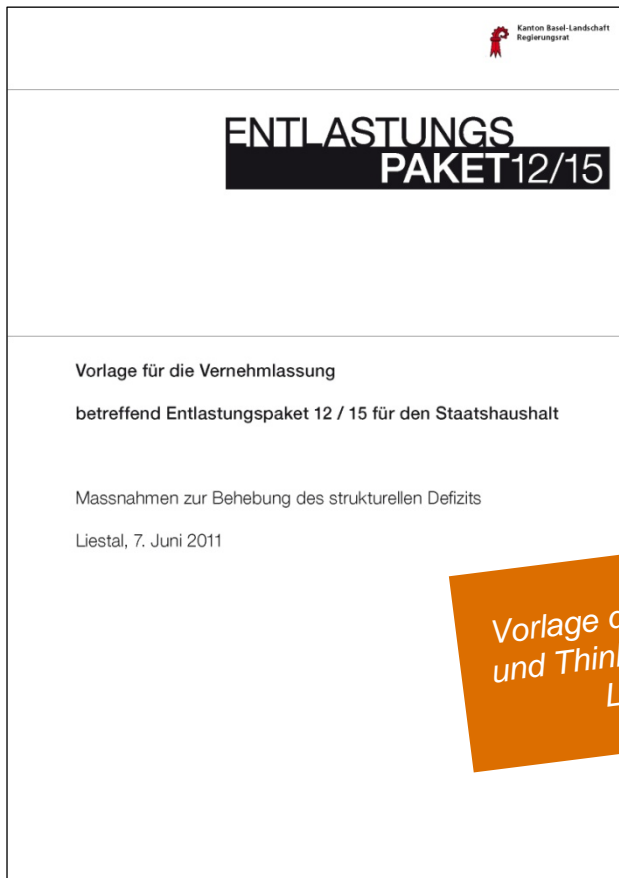
3. Die Auswirkungen des Entlastungspakets 12 / 15

4. Rekapitulation der wichtigsten Punkte

2. Information Think Tank des Landrates

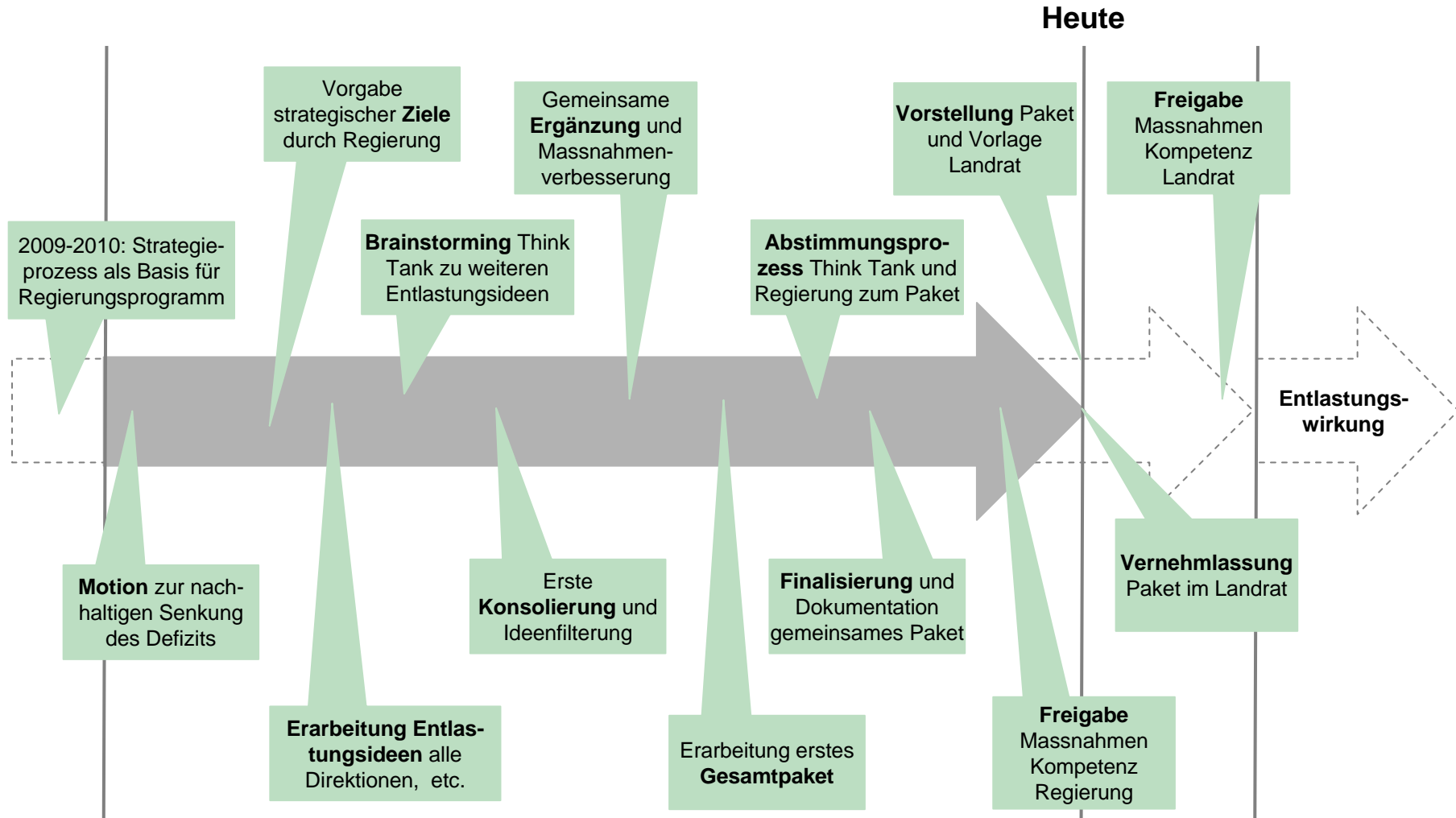
3. Ihre Fragen sind willkommen

Das Entlastungspaket folgt klaren Grundsätzen



- **180 Millionen Franken**
- **187 Massnahmen**
- **Dokumentation auf 300 Seiten**

Das vorliegende Paket wurde umfassend vorbereitet



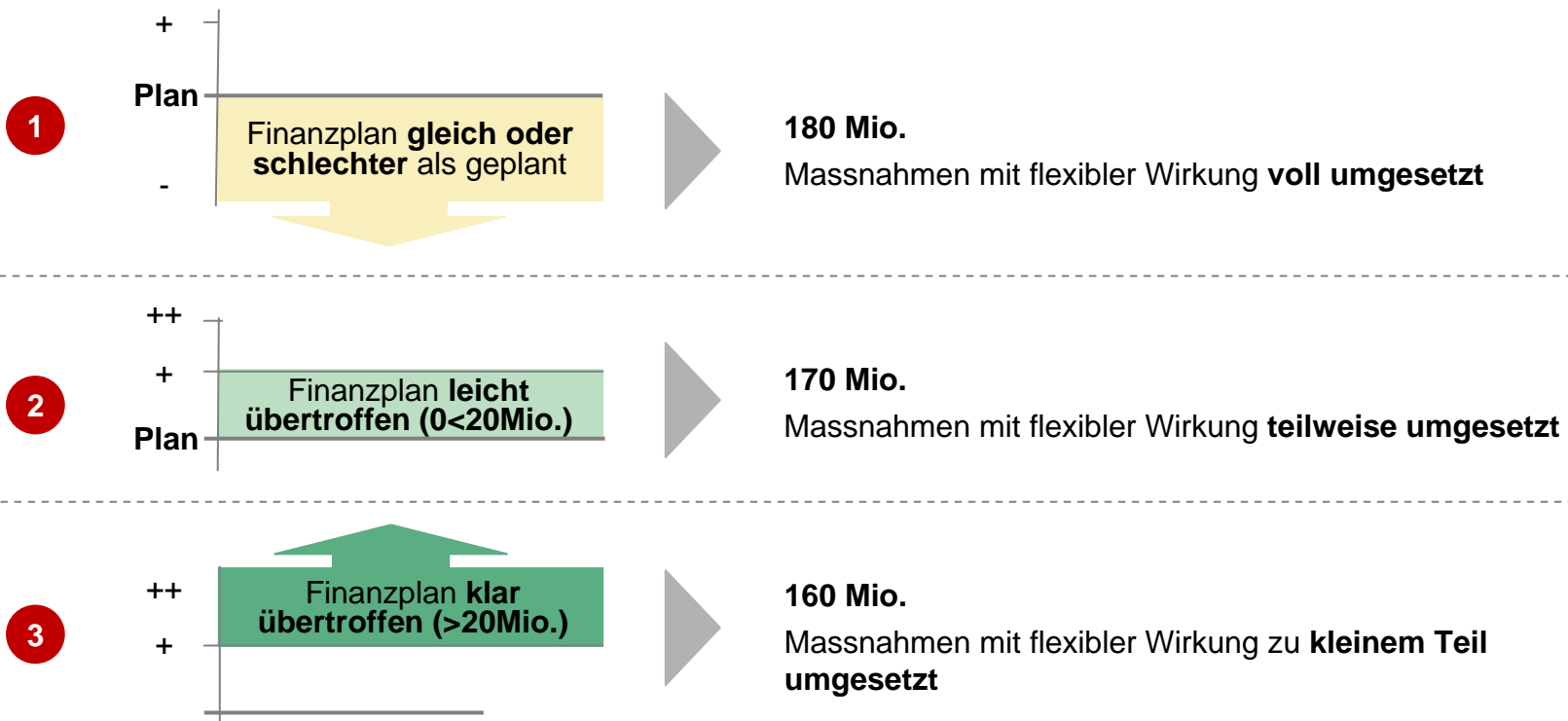
Das Entlastungspaket folgt klaren Grundsätzen

- ✓ **Nachhaltigkeit:** Langfristige Wirkung, keine einmaligen Effekte
- ✓ **Zumutbare negative Auswirkungen:** Gezielte Einsparungen, keine Rasenmäher-Aktion
- ✓ **Opfersymmetrie:** Beitrag aller, keine einseitigen Belastungen
- ✓ **Politische Abstützung:** Abgestimmter Paket-Vorschlag, keine Einzelaktion

Das Entlastungspaket 12 / 15 reagiert flexibel auf Finanzlage

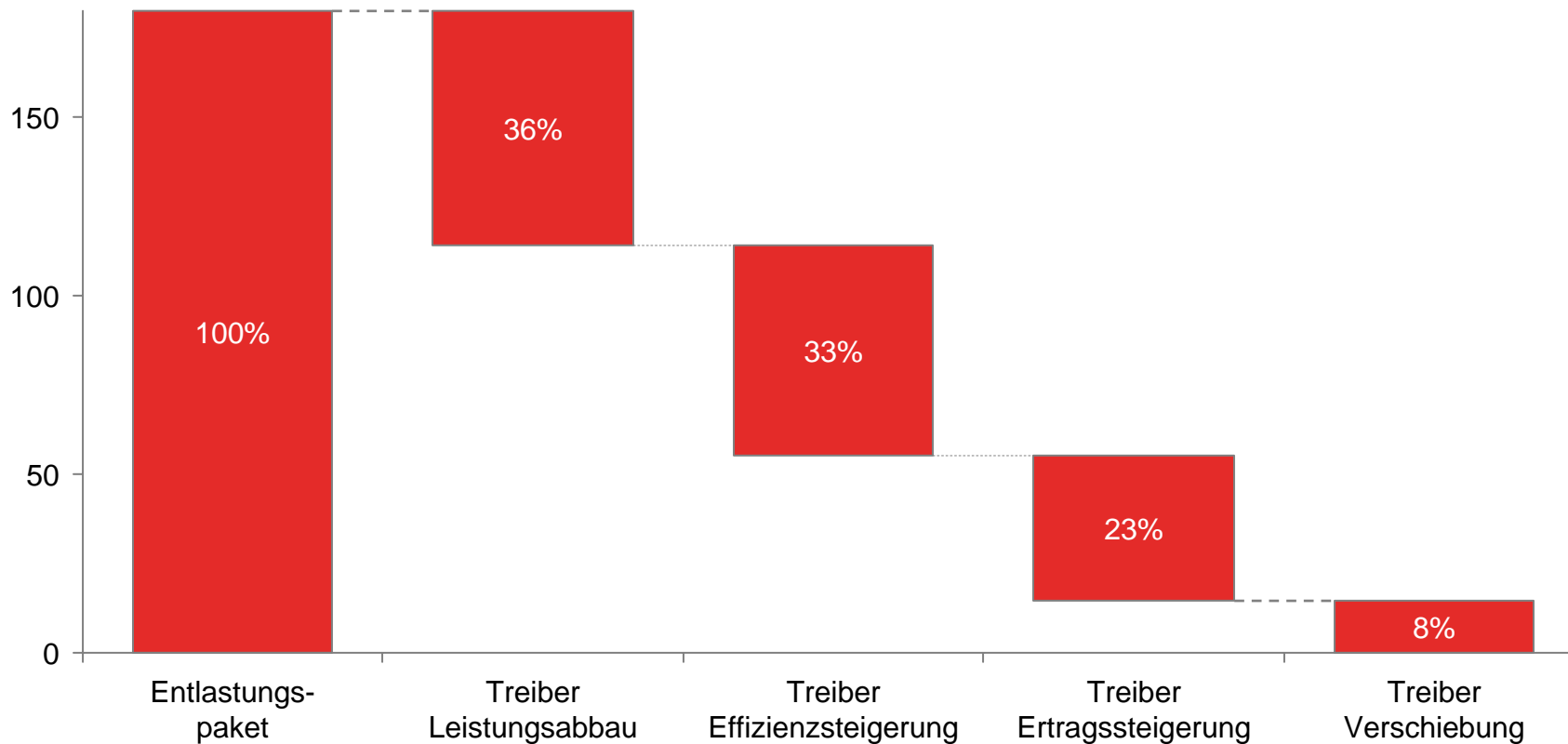
Erfolgsrechnung Finanzplan

Entlastungsziel



Das Entlastungspaket 12 / 15 basiert auf vier Treibern

CHF Mio.



Einzelmassnahmen bilden Basis für Entlastungspaket

Kategorien

**Treiber
Leistungsabbau**

**Treiber
Effizienzsteigerung**

**Treiber
Ertragssteigerung**

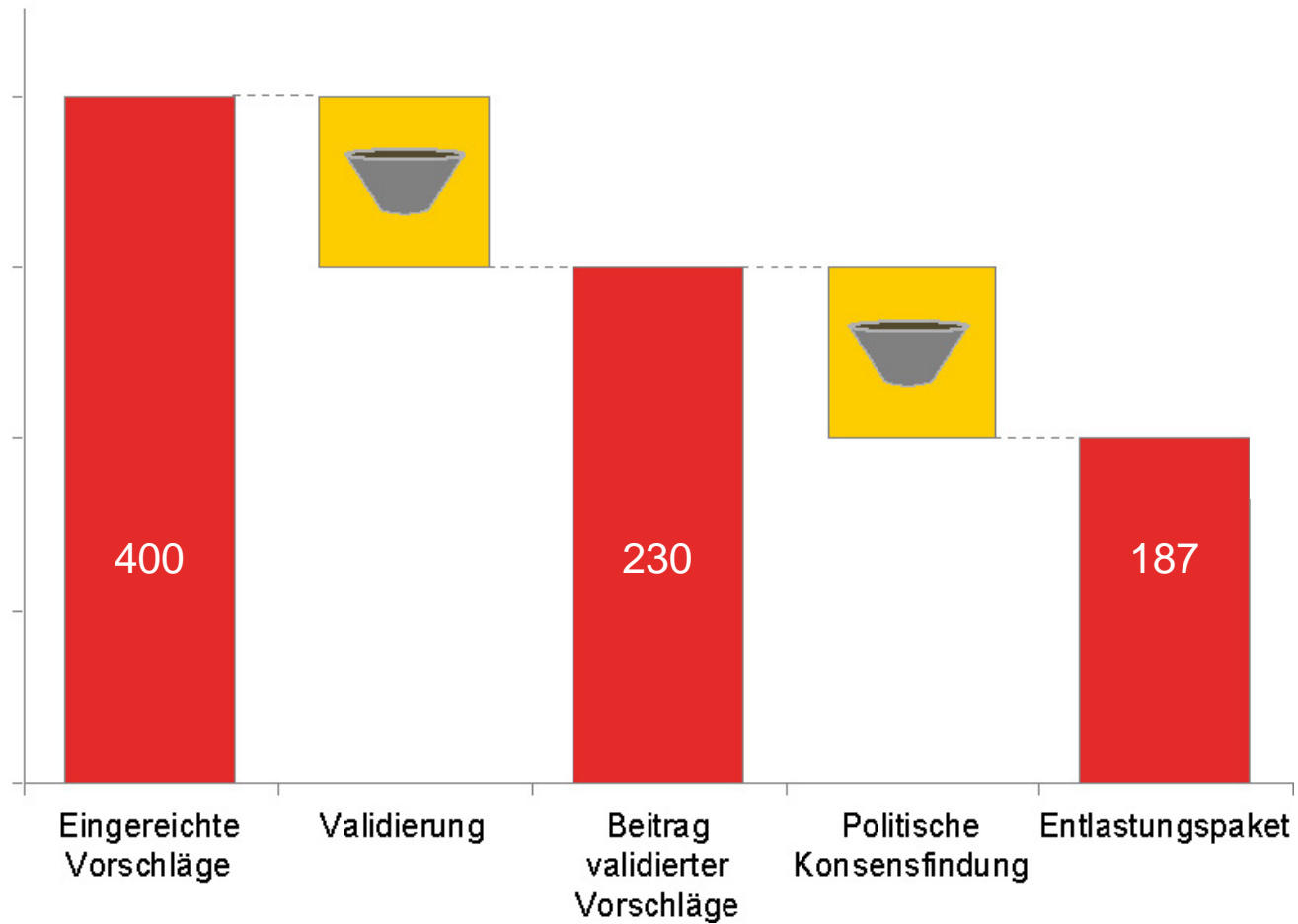
**Treiber
Verschiebung**

Massnahmenbeispiele

- Projekt «Focus»: Verzicht auf die Führung eines Amtsnotariats und vollständige Reorganisation der Bezirksschreibereien
- Optimierung von Schnittstellen im IT-Bereich
- Aufwand für externe Dienstleister um 20% senken
- Einführung eines Selbstbehalts bei den abzugfähigen Krankheits- und Unfallkosten von 5%
- Abgeltung der Standardkosten für separative Sonderschulung durch den Schulträger gemäss sonderpädagogischem Konzept

Vorgeschlagene Massnahmen sollten im Rahmen der Opfersymmetrie des Gesamtpaketes interpretiert werden

Der Evaluationsprozess





1. Information Regierung

1. Die Ausgangslage
2. Das Entlastungspaket 12 / 15
- 3. Die Auswirkungen des Entlastungspakets 12 / 15**
4. Rekapitulation der wichtigsten Punkte

2. Information Think Tank des Landrates

3. Ihre Fragen sind willkommen



Wer ist betroffen

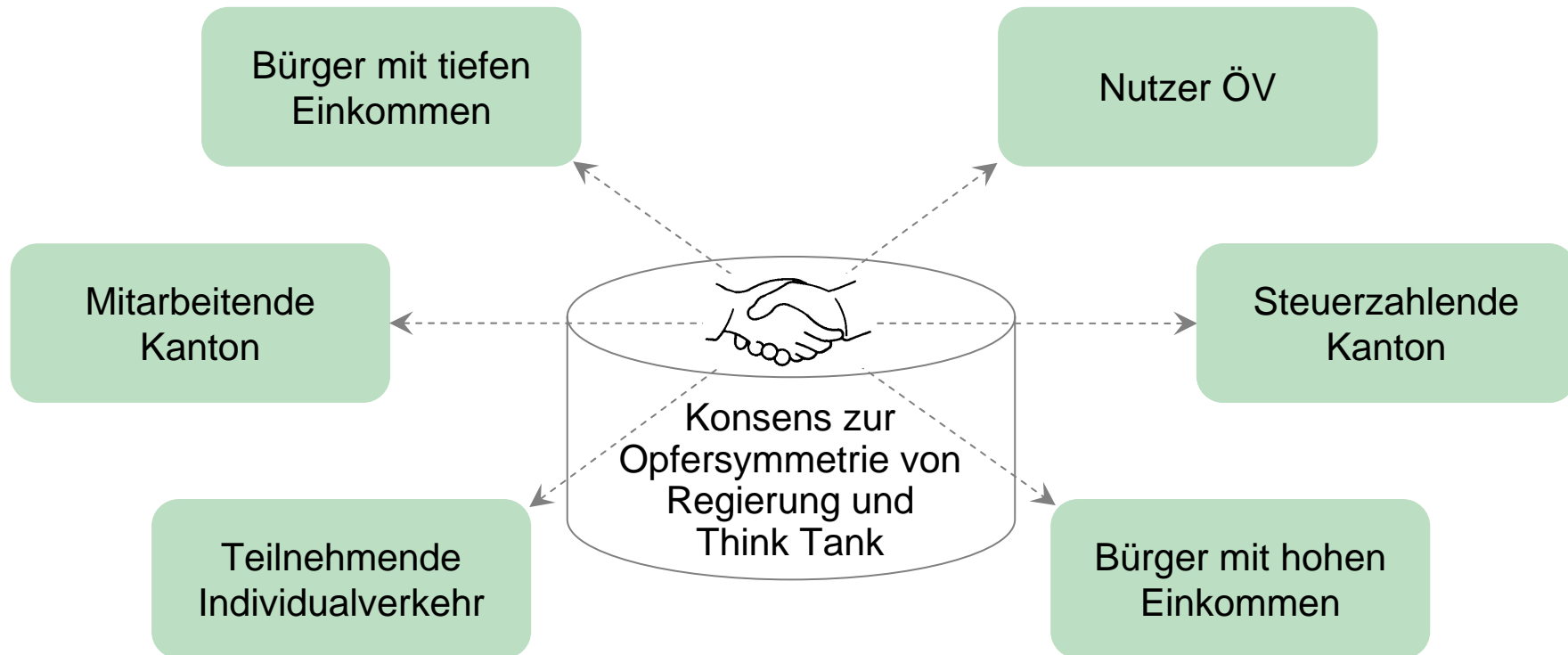
Mitarbeitende

Bürgerinnen und
Bürger

Externe
Dienstleister

Kantone,
Gemeinden,
Institutionen

Alle Bereiche leisten einen solidarischen Beitrag



Betroffene Stellen

SID

74 Vollzeitstellen
92 Mitarbeitende

BKSD

134 Vollzeitstellen
170 Mitarbeitende

Erwartete Entlassungen: 56
Vorzeitige Pensionierungen: 50

Sozialplan mit klaren Grundsätzen

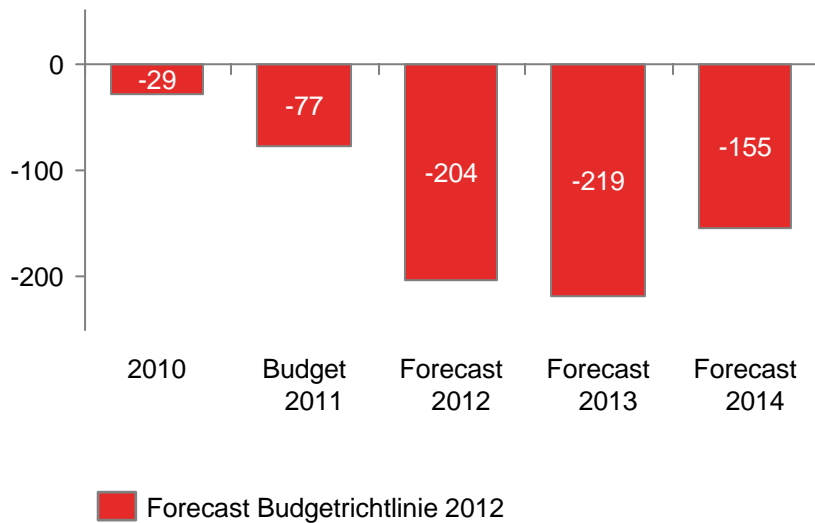
**Die Weiterbeschäftigung ist das oberste Ziel:
Es wird alles unternommen, um Mitarbeiter zu halten.**

**Massgeschneiderte Massnahmen werden definiert:
Individueller Sozialplan federt Auswirkungen ab.**

EP 12 / 15 beseitigt strukturelles Defizit bis 2014

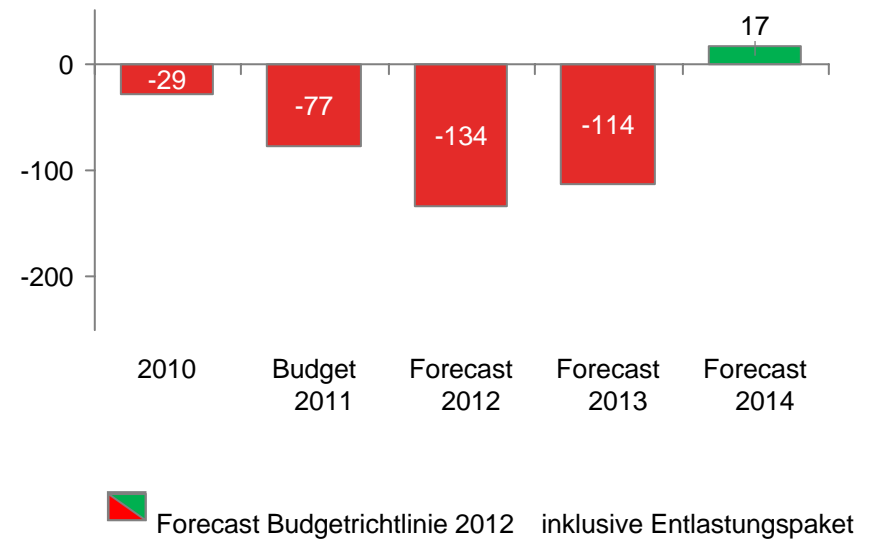
Ohne Entlastung

Saldo Staatsrechnung (CHF Mio)



Mit Entlastungspaket

Saldo Staatsrechnung (CHF Mio)



Entlastungspaket 12 / 15 bringt uns einen grossen Schritt vorwärts, baut aber kaum zusätzliches Eigenkapital auf

Disziplinierte Umsetzung beginnt: JETZT!

Regierungs- kompetenz

- Massnahmen sofort ausgelöst
- Sicherstellung Wirkung insbesondere 2012

Landrats- kompetenz

- Vernehmlassung vorbereitet
- Nach Freigabe sofortiger Start

Referendum Volk

- Obligatorisches Referendum Verfassungsänderungen
- Evtl. Referendum bei Gesetzesänderungen

Umsetzungs- controlling

- Umfassende Vorarbeiten/Planung
- Regelmässiges Controlling



1. Information Regierung

1. Die Ausgangslage
2. Das Entlastungspaket 12 / 15
3. Die Auswirkungen des Entlastungspakets 12 / 15
- 4. Rekapitulation der wichtigsten Punkte**

2. Information Think Tank des Landrates

3. Ihre Fragen sind willkommen

Rekapitulation: Eckpunkte Entlastungspaket 12 / 15

Ausgangslage:

Unsere finanzielle Situation erfordert ein entschlossenes Vorgehen.

Entlastungspaket 12 / 15:

Durch Regierung und Think Tank fein austariert.

Implikationen:

Beseitigung des strukturellen Defizits mit zumutbaren negativen Auswirkungen.



1. Information Regierung

1. Die Ausgangslage
2. Das Entlastungspaket 12 / 15
3. Die Auswirkungen des Entlastungspakets 12 / 15
4. Rekapitulation der wichtigsten Punkte

2. Information Think Tank des Landrates

3. Ihre Fragen sind willkommen

Zielsetzung & Leitlinien

- **Einbezug aller Fraktionen**
 - Ruedi Brassel, SP
 - Klaus Kirchmayr, Grüne
 - Franz Meyer, CVP/EVP
 - Peter Schafroth, FDP
 - Karl Willimann, SVP
- **Teamwork mit der Regierung**
- **Fundiert geprüftes Entlastungsziel**
- **Gewährleistung politischer Opfersymmetrie**
- **Akzeptanz durch Transparenz – Methodik der Paketbildung soll kommunizierbar sein.**
- **Akzeptanz durch Minimierung Betroffenheit.**

Zielsetzung & Leitlinien

- **Haushalts-Sanierung ist ein Mehrjahresprojekt**
- **Der Finanzplan wird zum wichtigen Führungsinstrument**
- **Prüfung / Challenge des Finanzplans durch den Think Tank**
 - Keine Entlastung auf Vorrat
 - Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung bzw. Erkenntnisse



Ziel hat sich gegenüber Ende 2010 stark bewegt!

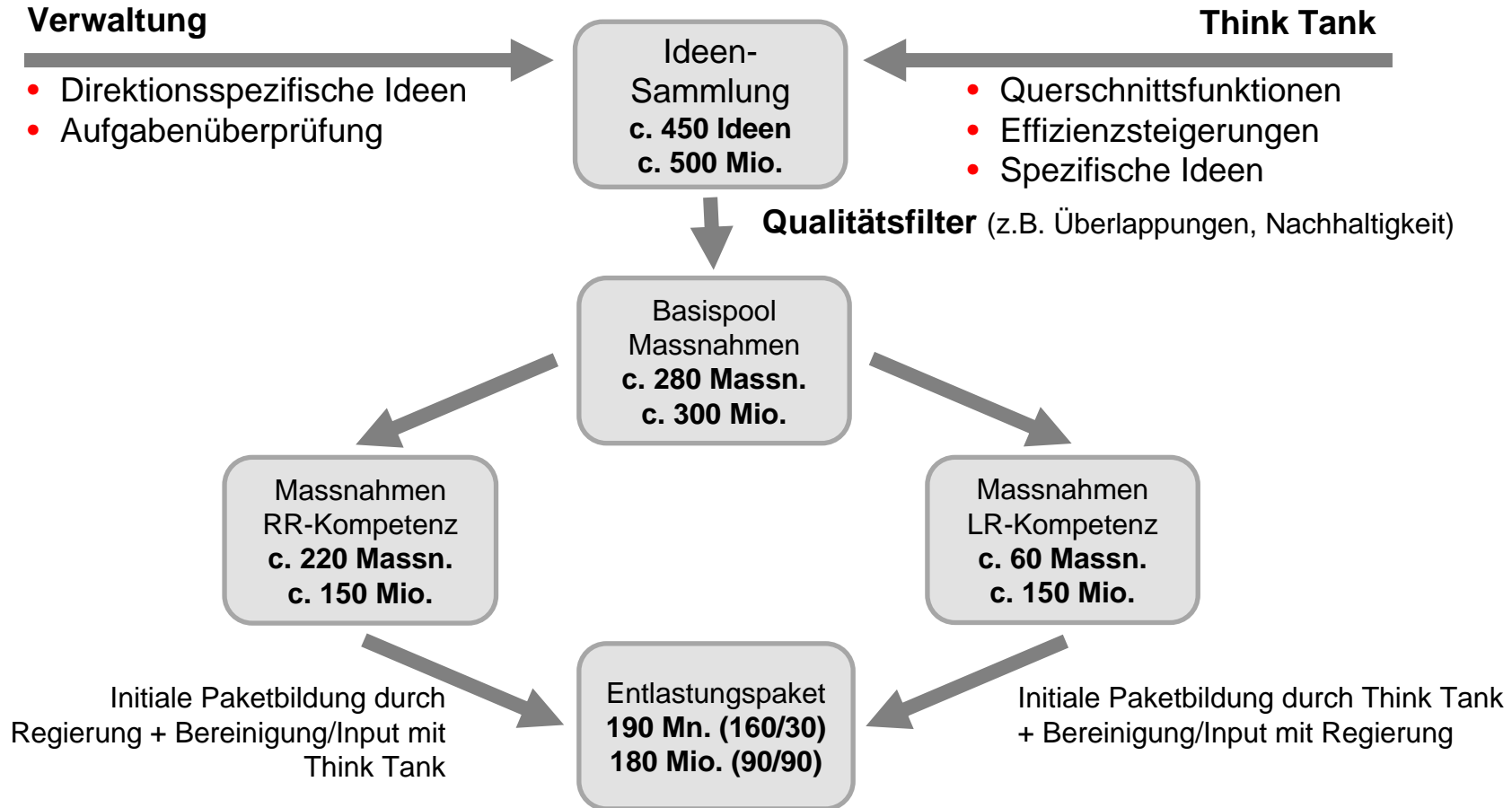
+ Wirtschaft erholt sich → höhere Erträge (ca. 80 – 100 Mio.)

- **Massive exogene Zusatzbelastungen ab 2012**
 - Neues KVG (60 Mio. Mehrkosten!)
 - Halbierung Nationalbank-Ausschüttung (30 Mio. Minderertrag)
 - FHNW-Wachstum (15 Mio. Mehrkosten)
 - Übernahme Krankenkassen-Verlustscheine (15 Mio. Mehrkosten)



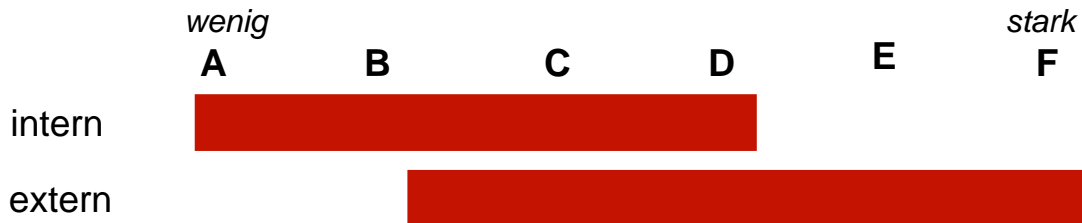
- **180 Millionen in 2014 ist die richtige Zielsetzung**
- **Angesichts der Unsicherheiten bei den Zusatzbelastungen soll das Entlastungspaket einen flexiblen Teil enthalten**

Paketbildung - Prozess



Paketbildung im Think Tank (1/2)

1. Betroffenheits-Rating für jede Massnahme



2. Ranking der Massnahmen je Betroffenheitskategorie

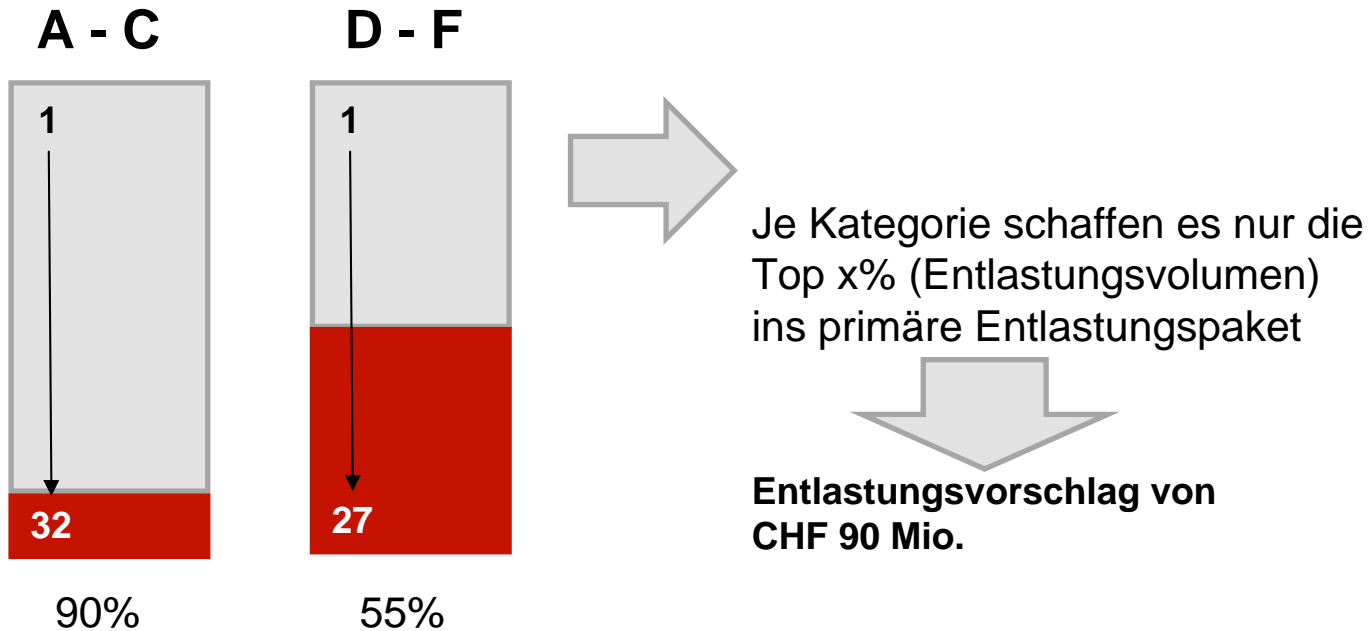
(illustrativ)

Massnahme	Rang SP	Rang SVP	Rang FDP	Rang CVP	Rang GBL	Total
VGD-1	23	17	3	23	32	20
BKSD-23	1	4	23	31	14	16
FKD-17	22	13	2	5	4	5
KB-13	16	34	14	8	8	17
TT-12	15	22	16	11	19	13
BCG-11	3	11	5	6	13	3
BUD-13	8	7	15	14	22	12

Diagram: A-C (points to VGD-1, BKSD-23, FKD-17, KB-13, TT-12) and D-F (points to BCG-11, BUD-13).

Paketbildung im Think Tank (2/2)

3. Selektion durch Hürde je Betroffenheitskategorie



4. Bereinigung des Gesamtpaketes durch Regierung und Think Tank

Zusammenfassung

- **180 Millionen ist das richtige Ziel für 2014**
 - **100 Millionen + Entlastungsbedarf aufgrund neuer exogener Belastungen (KVG, SNB, FHNW)**
 - **Flexibles Entlastungsziel erlaubt Anpassung bei veränderten Rahmenbedingungen.**
-
- **Aufwändiger, gemeinsamer Paketbildungs-Prozess**
 - **Minimierung der Betroffenheit**
 - **Politische Opfersymmetrie**
 - Effizienzsteigerung vs. Leistungsabbau
 - Kostensenkung vs. Zusatzertrag
 - Regierungs- vs. Landratskompetenz
 - ÖV vs. IV, Umwelt vs. Beton, etc.
 - **90 Mio. des Entlastungspakets in Regierungskompetenz**
 - **Gesundheitskosten als grösste Herausforderung der Zukunft**



1. Information Regierung

1. Die Ausgangslage
2. Das Entlastungspaket 12 / 15
3. Die Auswirkungen des Entlastungspakets 12 / 15
4. Rekapitulation der wichtigsten Punkte

2. Information Think Tank des Landrates

3. Ihre Fragen sind willkommen



Kontakt:
Roger Wenk
Leiter Entlastungspaket 12 / 15
Finanz- und Kirchendirektion
roger.wenk@bl.ch
061 552 53 03



Anhang

Übersicht Massnahmen (I/VII)

Direktion	Massnahme	Treiber	Wirkung 2014 (CHF Mio.)	Betroffene Stellen	Zuständigkeit
GER	Optimierung bei den Gerichten	Effizienzsteigerung	0.6	0.0	Landrat/ Volk

Übersicht Massnahmen (II/VII)

Direktion	Massnahme	Treiber	Wirkung 2014 (CHF Mio.)	Betroffene Stellen	Zuständigkeit
FKD	Einführung Selbstbehalt Krankheitskosten (Steuern)	Ertragssteigerung	15.0	0	Landrat/ Volk
	Einkommensabhängige Reduktion der Krankenkassenprämienverbilligung	Leistungsabbau	10.0	0	Landrat
	Anpassung Ergänzungsleistungen zu AHV/IV (Vermögensverzehr)	Leistungsabbau	3.6	0	Landrat/ Volk
	Neuregelung Anspruch auf Prämienverbilligung für junge Erwachsene	Leistungsabbau	3.2	0	Landrat/ Volk
	Zusätzlicher Steuerertrag durch verstärkte Revisionstätigkeit	Ertragssteigerung	1.7	0 (Schaffung 2 neuer Stellen)	Regierung

Übersicht Massnahmen (III/VII)

Direktion	Massnahme	Treiber	Wirkung 2014 (CHF Mio.)	Betroffene Stellen	Zuständigkeit
VGD	Baurechtzinseinnahmen Spitalgesellschaften	Ertragssteigerung	8.0	0	Landrat/ Volk
	Darlehen Spitalgesellschaften	Ertragssteigerung	5.0	0	Landrat/ Volk

Übersicht Massnahmen (IV/VII)

Direktion	Massnahme	Treiber	Wirkung 2014 (CHF Mio.)	Betroffene Stellen	Zuständigkeit
BUD	Senkung des Angebots an wenig wirtschaftlichen ÖV-Linien)	Leistungsabbau	2.3	0.0	Landrat
	Erhöhung Kostendeckungsgrad Öffentlicher Verkehr	Ertragssteigerung	2.0	0.0	Regierung
	Nullrunde bei Transportunternehmen und Elimination der Teuerungsreserven	Effizienzsteigerung	2.0	0.0	Regierung
	Reduktion des Aufwands für Instandhaltung Gebäude und Umgebung	Effizienzsteigerung	1.2	0.0	Regierung
	Verzicht auf Mieterausbau (Einmietungen)	Leistungsabbau	1.1	0.0	Regierung
	Reduktion Neu-Anschaffung von Büro- und Schulmobiliar	Effizienzsteigerung	1.0	0.0	Regierung

Übersicht Massnahmen (V/VII)

Direktion	Massnahme	Treiber	Wirkung 2014 (CHF Mio.)	Betroffene Stellen	Zuständigkeit
SID	Projekt «Focus»: Verzicht auf die Führung eines Amtsnotariats und vollständige Reorganisation der Bezirksschreibereien	Leistungsabbau	3.6	56.3	Landrat/ Volk
	Anpassung Auslösegeschwindigkeit bei Geschwindigkeitskontrollen	Ertragssteigerung	1.5	0.0	Regierung
	Konsequenterer Bewirtschaftung von Drittkostenträgern, Optimierungen etc.	Effizienzsteigerung	1.2	0.0	Regierung
	Strengere Bearbeitung der Bilder bei Geschwindigkeitsmessungen	Ertragssteigerung	1.0	0.0	Regierung
	Erhöhung Verfahrenskosten (Seitenpauschale) in der Staatsanwaltschaft	Ertragssteigerung	1.0	0.0	Regierung

Übersicht Massnahmen (VI/VII)

Direktion	Massnahme	Treiber	Wirkung 2014 (CHF Mio.)	Betroffene Stellen	Zuständigkeit
BKSD	Neuordnung der Sekundarschulkreise führt zu Senkung Anzahl Klassen	Effizienzsteigerung	9.7	71.3	Regierung
	Erhöhung des Pensums der Fachlehrer auf der Sekundarstufe II	Effizienzsteigerung	3.7	24.0	Landrat
	Abgeltung der Standardkosten bei Sonderschulung durch den Schulträger	Verschiebung	3.5	0.0	Landrat/ Volk
	Erhöhung des Pensums der Fachlehrer der Sekundarschule	Effizienzsteigerung	2.9	17.0	Landrat
	BVS 2 (zweijährige Berufsvorbereitungsschule, vormals DMS 2) in ein einjähriges Brückenangebot überführen.	Effizienzsteigerung	2.7	17.3	Landrat/ Volk
	Beitragserhöhung an das Theater Basel streichen	Leistungsabbau	1.5	0.0	Landrat/ Volk
	Reduktion von Löhnen für Stellvertretungen von Lehrpersonen um 15%	Effizienzsteigerung	1.0	0.0	Landrat

Übersicht Massnahmen (VII/VII)

Direktion	Massnahme	Treiber	Wirkung 2014 (CHF Mio.)	Betroffene Stellen	Zuständigkeit
Direktionsübergreifende Massnahmen	Projekt "Weiterer Aufgabenverzicht"	Leistungsabbau	28.0	In Umsetzung zu definieren	
	Optimierung Personalwesen (insbesondere Führungsspannen, Aufgabenverzicht, Lohnklassen, Spesen, Vakanzen, Stellenabbau)	Effizienzsteigerung	10.5	0	Landrat
	Neuverhandlung der Staatsverträge mit Basel-Stadt	Verschiebung	10.0	In Umsetzung zu definieren	
	Übergreifende Effizienzsteigerung (Insbes. Beschaffung, Auslagerungen, Zentralisierung, Prozesse und spez. Budgetposten)	Effizienzsteigerung	5.0	In Umsetzung zu definieren	
	Aufwand externe Gutachter, Berater etc. auf Stand 2009 reduzieren	Effizienzsteigerung	3.0	0	Regierung
	Optimierung im IT-Bereich (Aufgabenprofile etc.)	Effizienzsteigerung	2.0	In Umsetzung zu definieren	
	Ausweisung der Effizienzgewinne resultierend aus dem ERP-Projekt (IT-Optimierung im Bereich Rechnungswesen und Personal)	Effizienzsteigerung	1.5	10	Regierung
	Reduktion Subventionen durch neue Berechnungsgrundlage	Leistungsabbau	1.0	0	Landrat/ Volk

Auswirkungen auf Gemeinden und Kantone netto gering

Kategorie	Beispiele von Massnahme	Betroffene Körperschaft	Finanzielle Auswirkung
Gemeinsame Effizienzsteigerung	<ul style="list-style-type: none"> • Neuordnung der Sekundarschulkreise führt zu Senkung Anzahl Klassen • Konsequenterer Bewirtschaftung Drittkostenträger, Optimierungen etc. 	Gemeinde Kantone	Keine ¹ Keine ¹
Optimierung Anreize	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeltung Standardkosten bei Sonderschulung durch Schulträger • Finanzierung von Privatschulbeiträgen durch Schulträger • Einkommensabhängige Reduktion der Krankenkassenprämienverbilligung • Anpassung Ergänzungsleistungen zu AHV/IV (Erhöhung Vermögensverzehr) • Neuverhandlung der Staatsverträge mit Basel-Stadt 	Gemeinde Gemeinde Gemeinde Gemeinde Kanton Basel-Stadt	CHF 3.5 Mio. CHF 0.5 Mio. CHF 0.3 Mio. CHF 3 Mio. CHF 10 Mio.
Gezielter Aufgabenverzicht	<ul style="list-style-type: none"> • Senkung des Angebots an wenig wirtschaftlichen ÖV-Linien • Projekt «Focus»: Verzicht auf die Führung eines Amtsnotariats und vollständige Reorganisation der Bezirksschreibereien 	Gemeinde Gemeinde	Keine ¹ Keine ¹
Beidseitige Ertragssteigerung	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung Selbstbehalt Krankheitskosten (Steuern) • Zusätzlicher Steuerertrag durch verstärkte Revisionstätigkeit • Erhöhung Kostendeckungsgrad Öffentlicher Verkehr 	Gemeinde Gemeinde, Bund Kantone	CHF 8.7 Mio. CHF 2 Mio. Keine ¹
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Positive Auswirkungen auf Gemeinden und andere Kantone Negative Auswirkungen auf Gemeinden und andere Kantone Keine direkte quantitative Wirkung</p> </div>			<u>CHF 0.6 Mio.²</u>

Finanzielle Auswirkungen des Entlastungspakets 12 / 15

Erfolgsrechnung (CHF Mio.)

